



Muneeb, Business Consultant

„Anspruchsvoll in Wohlfühlatmosfera – Von der ersten Schulung, über Zertifizierungen bis hin zum ersten Kundeneinsatz.“

Wie war der Einstieg bei matrix für dich? Hast du dir so die Arbeit als Berater vorgestellt?

Ich wollte Abwechslung und jeden Tag etwas Neues lernen, deswegen habe ich mich für den Beruf als Unternehmensberater entschieden. Bei matrix hat mir das Onboarding dann den perfekten Einstieg ermöglicht. Ich bin angekommen und wurde sofort mit allen wichtigen Informationen und dem notwendigen Equipment ausgerüstet. In den ersten Tagen habe ich einen Überblick über das Unternehmen, das Trainee-Programm und die verschiedenen Zertifizierungen bekommen. Nach der Einführung in das Unternehmen, kamen verschiedene interne Schulungen zu Berater- und SAP-Themen und diverse Zertifizierungen. Bisher war kein Tag wie der Andere und ich habe mit immer neuen Herausforderungen und Tätigkeiten zu tun. Bei matrix war ich schon jetzt in diversen Projekten, wechselnden Teams und an unterschiedlichen Standorten - genau das, was ich gesucht habe.

Was war die bisher größte Herausforderung?

Für mich: die ersten Schritte im ersten Kundenprojekt. Zum Glück war ich nicht allein, und wurde von einem erfahrenen Berater unterstützt und begleitet. Das hat mir ein sichereres Gefühl gegeben.

Und dein größter Erfolg?

Der kam tatsächlich mit der grade beschriebenen Herausforderung: Die Vorbereitung und Demonstration eines Prototypen bei eben diesem international tätigen Kunden. Direkt vor dem Kundenteam vor Ort zu stehen, zu präsentieren und in den Austausch zu gehen war neu für mich und hat Lust auf mehr gemacht.

Welche Werte verbindest du mit matrix?

Mit matrix verbinde ich die Werte Mitgestaltung, Offenheit, Verantwortung und Vertrauen. Im ersten Projekt habe ich bereits die volle Verantwortung übertragen bekommen – immer mit voller Unterstützung, falls diese benötigt wurde. Das ehrliche und offene Feedback hilft dabei sich stets verbessern zu können und die eigenen Stärken und Schwächen einzuschätzen. Ebenso gibt matrix mir die Möglichkeit, freiwillig das Unternehmen mitzugestalten.

Gibt es für dich etwas, das matrix von dir sonst bekannten Arbeitgebern abhebt?

Viele Unternehmen erwähnen zwar den familiären Umgang im Unternehmen, doch matrix ist für mich das erste Unternehmen, in welchem man dieses auch spürt. Da man 1/3 seines Tages mit der Arbeit beschäftigt ist – und das Jahre lang, ist es mir wichtig, eine gute Beziehung mit dem Unternehmen / den Kollegen zu haben. Das kann ich bis heute sehr gut spüren – die Atmosphäre stimmt. Schon beim Vorstellungsgespräch habe ich gemerkt, dass die Stimmung hier anders ist. Neben Professionalität kommen Spaß und gute Laune nie zu kurz.

Was ist für dich der matrix-Spirit?

Der matrix-Spirit für mich ist das Unternehmen außerhalb des Büros – Ob man gemeinsam essen geht, Sport treibt oder beim Kaffee & Kuchen einfach mal quatscht.